

Vega Pléyade startet Produktion

- **Wintershall baut ihre Förderung in Argentinien aus**
- **Offshore-Feld Vega Pléyade des Betriebsführers Total nimmt die Produktion auf**

Buenos Aires/Kassel. Das Konsortium für das Gebiet CMA-1 (Cuenca Marina Austral 1) – bestehend aus Betriebsführer Total (37,5 %), Wintershall (37,5 %) und Pan American Sur (25 %) – hat heute die Förderung aus dem Erdgas-Kondensat-Feld Vega Pléyade aufgenommen. Die Offshore-Lagerstätte liegt etwa 20 Kilometer vor der Küste Feuerlands in der argentinischen See, südlich der Bucht von San Sebastián.

Das Vega Pléyade-Projekt wird ein tägliches Produktionsvolumen von 10 Millionen Kubikmetern erreichen und dabei helfen, die Belieferung der bereits in Betrieb befindlichen Gasaufbereitungsanlagen in der Region zu optimieren.

„Die Aufnahme der Förderung aus Vega Pléyade ist das Ergebnis erfolgreicher Teamarbeit der beteiligten Partner“, so Thilo Wieland, Mitglied des Vorstands der Wintershall, verantwortlich für die E&P-Aktivitäten in Argentinien.

25.02.2016
Stefan Leunig
PI-16-02
Tel. +49 561 301-3301
Fax +49 561 301-1321
presse@wintershall.com
www.wintershall.com

Wintershall Holding GmbH
Unternehmenskommunikation
Postfach 10 40 20
34112 Kassel, Deutschland

Vega Pléyade ist derzeit die südlichste Förderplattform der Welt. Die Investition beinhaltet den Bau und die Installation der Offshore-Plattform bei einer Wassertiefe von 50 Metern. Die Plattform ist über eine 77 Kilometer lange Unterwasser-Pipeline mit den Aufbereitungsanlagen an Land verbunden. Diese befinden sich bei Rio Cullen und Cañadon Alfa an der Küste Feuerlands.

„Wintershall ist seit mehr als 38 Jahren in Argentinien aktiv. Als Partner im Konsortium stellen wir erneut unser langfristiges Engagement bei der Öl- und Erdgasförderung in Argentinien unter Beweis“, so Gustavo Albrecht, Geschäftsführer von Wintershall Energía in Argentinien.

Auf Feuerland ist Wintershall Energía gemeinsam mit seinen Konsortialpartnern für das Gebiet CMA-1 mit den Feldern Ara und Cañadon Alfa auf dem Festland sowie mit den Offshore-Feldern Hidra, Kaus, Argo, Carina, Aries und Vega Pléyade aktiv.

In Argentinien gut aufgestellt

Als viertgrößter Erdgasproduzent im Land spielt Wintershall Energía eine wichtige Rolle bei der Exploration und Produktion von Rohöl und Erdgas in Argentinien. Das Unternehmen ist seit 1978 in Argentinien aktiv, wobei die Erdgasproduktion das Hauptgebiet seiner Tätigkeit darstellt. Wintershall Energía besitzt Anteile an 15 Öl- und Gasfeldern mit einer Jahresproduktion, die einem Volumen von 26 Millionen Barrel Öläquivalent (boe) entspricht. Der größte Förderanteil stammt aus den Offshore-Feldern vor der Küste Feuerlands.

Die **Wintershall Holding GmbH** mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit 120 Jahren in der Rohstoffgewinnung aktiv, mehr als 80 Jahre davon in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas. Wintershall konzentriert sich auf ausgewählte

Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Russland, Nordafrika, Südamerika sowie zunehmend auch die Region Middle East. Durch Exploration und Produktion, ausgewählte Partnerschaften, Innovationen und technologische Kompetenz will das Unternehmen sein Geschäft weiter ausbauen. Wintershall beschäftigt weltweit rund 2.000 Mitarbeiter aus 40 Nationen und ist heute der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.

Wintershall. Wir fördern Zukunft.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wintershall.com oder folgen Sie uns auf [Twitter](#), [Facebook](#) und [Youtube](#).